

Antrag auf

☐ **Sondernutzungserlaubnis**

(§ 7 Sondernutzungssatzung der Stadt Oberasbach)

☐ **Anordnung einer Verkehrsbeschränkung**

(§ 45 Straßenverkehrsordnung)

Senden Sie dieses Formular **mindestens 14 Tage vor Beginn der Bauarbeiten** (bei Vollsperrungen mindestens vier Wochen) per E-Mail an: verkehrsweisen@oberasbach.de oder per Post an Stadt Oberasbach, Rathausplatz 1, 90522 Oberasbach oder Briefkasteneinwurf am Rathaus.

Angaben

zum Antragsteller

zum Bauherrn

Name, Vorname		
Adresse		
Telefonnummer		
E-Mail		
Verantwortlicher Beauftragter / Bauleiter (Name / Telefonnummer)		

Art der Sondernutzung (z.B. Aufgrabung, Baumateriallagerung, Container):

Zweck/Grund der Sondernutzung

Wasseranschluss Kanalanschluss Stromanschluss Gasanschluss	Verlegung von Telekomleitungen Sonstiges (bitte angeben):
---	--

Ausmaß der Sondernutzung

	Länge	Breite	Fläche	Tiefe
Gehweg	m	m	m ²	m
Fahrbahn	m	m	m ²	m
Parkstreifen/Sonstiges	m	m	m ²	m

Absicherung

Absicherung erfolgt gemäß	beiliegendem Verkehrszeichnungsplan Regelplan (bitte angeben):
---------------------------	---

Absicherung/Beschilderung

Absicherung/Beschilderung erfolgt	durch unsere Firma durch Firma (bitte angeben):
-----------------------------------	--

Adresse, Beginn und Dauer der Sondernutzung (vor/am Anwesen, Straße, Hausnummer):

Adresse	vom	bis
	(Datum/Uhrzeit)	(Datum/Uhrzeit)

Mit meiner Unterschrift versichere ich,

- dass die verkehrsrechtliche Anordnung/Sondernutzungserlaubnis durch den Antragsteller/die verantwortliche Person befolgt wird.
- dass der Antragsteller/die verantwortliche Person die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung und Unterhaltung der Verkehrszeichen und Einrichtungen sowie deren Beleuchtung und die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Lichtzeichenanlage übernimmt.
- dass ein entsprechendes RSA-Zertifikat vorhanden ist.
- dass der Antragsteller die Kosten für die Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, die durch die verkehrsrechtliche Anordnung/Sondernutzungserlaubnis erforderlich werden, zu tragen hat; gleiches gilt für die Gebühr der verkehrsrechtlichen Anordnung/Sondernutzungserlaubnis.
- dass der Antragsteller den Träger der Straßenbaulast, die Straßenbaubehörde und die Straßenverkehrsbehörde von jeder Haftung freistellt, welche durch das Vorhaben bedingt ist und mit ihm in ursächlichem Zusammenhang steht.

Oberasbach, den _____

Unterschrift (und ggfs. Firmenstempel)

Unsere Informationspflichten zu Art. 13 und 14 DSGVO finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.oberasbach.de/datenschutz>

Wichtige Hinweise / beizufügende Unterlagen:

- Dem Antrag sind geeignete Pläne, Skizzen oder Zeichnungen beizulegen, aus denen der Ort der Sondernutzung sowie die Gestaltung bzw. Ausführung der beabsichtigten Nutzung ersichtlich sind.
- Bei Kanalanschlüssen ist grundsätzlich ein Entwässerungsplan mit einzureichen.
- Bei Anträgen auf verkehrsrechtliche Anordnungen sind für eine Vollsperrung Umleitungs- und Beschilderungspläne beizufügen.
- Dieser Antrag beinhaltet nicht die Beantragung von Genehmigungen, die für die Ausübung der beabsichtigten Nutzung nach anderen Vorschriften (z.B. Baurecht, Gewerbeerecht) zusätzlich erforderlich sind.